



MARKTGEMEINDE
EURATSFELD
3324 Euratsfeld, Marktplatz 1
Telefon 07474 240
Telefax 07474 240-75
E-Mail gemeinde@euratsfeld.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die

öffentliche Sitzung des Gemeinderates

am Dienstag, 4. Mai 2010, im Sitzungssaal der Gemeinde.

Beginn: 19.55 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 28. April 2010 nachweislich.

Anwesend waren:

1. Bürgermeister Johann WEINGARTNER
2. Vizebürgermeister Josef HAHN
3. GGR Monika GABLER
4. GGR Christoph FURTNER
5. GGR Ing. Ernst STIX
6. GGR Andrea STADLBAUER
7. GGR Josef GRISSENBERGER
8. GR Franz LERCHBAUM
9. GR Franz RAAB
10. GR Regina ZAHLER
11. GR Andreas KLOIMWIEDER
12. GR Lukas STADLBAUER
13. GR Christine WEBER
14. GR Christian DEINHOFER
15. GR Christoph PRUCKNER
16. GR Gertrud PEHAM
17. GR Raimund SALZMANN
18. GR Christian GASSNER
19. GR Andreas MOCK
20. GR Ing. Gerald DALLHAMMER
21. GR Johann PILS

Entschuldigt abwesend: ---

Weiters anwesend waren: Amtsleiter Leopold Koblinger, Kassenverwalterin Jasmin Robl, VB Brigitte Buchrigler und Bgm.a.D. Franz Menk

Vorsitzender: Bürgermeister Johann WEINGARTNER
Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.
Schriftführerin: VB Rosemarie DEMEL

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Angelobung
3. Genehmigung des letzten Protokolls
4. Bestellung der Protokollfertiger
5. Einladungen zu den Gemeinderatssitzungen
6. Bekanntgabe und Vorstellung der Fraktionsvorsitzenden, Einbehaltung der Fraktionsbeiträge
7. Wahl der stimmberechtigten Vertreter in die Schulausschüsse
gem. § 42 NÖ Pflichtschulgesetz:
 - 7.1. Hauptschulgemeinde Euratsfeld
 - 7.2. Hauptschulgemeinde Amstetten
 - 7.3. Sonderschulgemeinde Amstetten
 - 7.4. Polytechnische Schulgemeinde Amstetten

8. Nominierung der Gemeindevertreter für:
 - 8.1. Tourismus- und Fremdenverkehrsverbände
 - 8.2. Gemeindeverband der Musikschule Ybbsfeld
 - 8.3. Öffentliche Bücherei Euratsfeld
 - 8.4. Ybbs-Unterlauf Wasserverband
 - 8.5. Gemeindeabwasserverband Amstetten
9. Bestellung der grundverkehrsbehördlichen Ortsvertretung
10. Nominierung von 4 Mitgliedern des Gemeinderates für die Bestellung als Mitglieder der Disziplinarkommission für Gemeindebeamte
11. Bildung von Gemeinderatsausschüssen und Arbeitskreisen
 - Festlegung der Aufgabengebiete
 - Wahl ihrer Mitglieder
 - Bestellung von Referenten- und Aufgabenverteilung
12. Teilnahme der Mitglieder des Gemeinderates an Festen und Veranstaltungen
13. Gemeindeparterschaft Euratsfeld – Strani
14. Gemeindeförderung für Elektromopeds
15. Kanalkataster – Auftragsvergaben
16. Errichtung eines Altstoffsammelzentrums
17. Beitritt zur NÖ Dorferneuerung
18. Aufnahme von Kinderbetreuerinnen
19. Ehrungen
20. Berichte

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Johann Weingartner eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Angelobung

GR Christine Weber wird angelobt, weil sie bei der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 5. April 2010 entschuldigt abwesend war.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass ein Gerät zur Schallaufzeichnung als Hilfe für die Protokollführung eingesetzt wird, was vom Gemeinderat einstimmig befürwortet wird.

Danach bringt der Vorsitzende einen Dringlichkeitsantrag ein, dieser wird einstimmig angenommen und folgender Punkt auf die Tagesordnung gesetzt:

21. Asphaltierung Rad- und Gehwege: Teilstück Giemetsberg bis Senftenegg

3. Genehmigung des letzten Protokolls

Nach Befragung der Protokollfertiger stellt der Bürgermeister fest, dass gegen die Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 5. April 2010 keine Einwände erhoben wurden, das Protokoll gilt daher als genehmigt.

4. Bestellung der Protokollfertiger

Als Protokollfertiger werden gem. § 53 NÖ Gemeindeordnung von den Gemeinderatsfraktionen folgende Gemeinderatsmitglieder bekannt gegeben:

ÖVP: GR Regina Zahler, Stellvertreterin: GGR Monika Gabler

SPÖ: GR Andreas Kloimwieder, Stellvertreter: GGR Ing. Ernst Stix

GRÜNE: GR Ing. Gerald Dallhammer, Stellvertreter: GR Franz Raab

Diese Vorschläge werden vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

5. Einladungen zu den Gemeinderatssitzungen

Der Bürgermeister ersucht die Mitglieder des Gemeinderates um schriftliche Zustimmung, dass als nachweisliche Verständigung gem. § 45 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung auch eine Verständigung per Telefax oder/und E-Mail anerkannt wird. Diesbezügliche Formulare werden ausgeteilt.

Weiters ersucht er um Mitteilung gem. § 45 Abs. 4 NÖ Gemeindeordnung, wenn ein Gemeinderatsmitglied über einen längeren Zeitraum an der Teilnahme an Sitzungen verhindert ist.

6. Bekanntgabe und Vorstellung der Fraktionsvorsitzenden, Einbehaltung der Fraktionsbeiträge

Die von den Gemeinderatsfraktionen bestellten Fraktionsvorsitzenden werden vorgestellt:

ÖVP: Vorsitzende: GGR Monika Gabler Stellvertr.: Vzbgm. Josef Hahn

SPÖ: Vorsitzender: GR Andreas Kloimwieder Stellvertr.: GGR Ing. Ernst Stix

GRÜNE: Vorsitzender: GR Franz Raab Stellvertr.: GR Ing. Gerald Dallhammer

Diese Vorschläge werden vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Bezüge der Mitglieder des Gemeinderates in der Verordnung des Gemeinderates gemäß NÖ Landes- und Gemeindebezügegesetz 1997, LGBl. 0032 i.d.g.F., zuletzt in der Sitzung am 8. März 1999, festgesetzt wurden. Die jeweiligen Prozentsätze wurden in der Gemeinderatssitzung am 12. März 2009 bestätigt. An eine Änderung ist derzeit nicht gedacht.

Der Gemeinderat befürwortet auch einstimmig den Vorschlag des Bürgermeisters, die Fraktionsbeiträge gleich bei Auszahlung der Bezüge einzubehalten, wie das auch in den letzten Perioden gehandhabt wurde.

7. Wahl der stimmberechtigten Vertreter in die Schulausschüsse gem. § 42 NÖ Pflichtschulgesetz:

7.1. Hauptschulgemeinde Euratsfeld

Die Bezirkshauptmannschaft Amstetten hat die Zusammensetzung des Schulausschusses der Hauptschulgemeinde Euratsfeld wie folgt berechnet:

7 Vertreter der Gemeinde Euratsfeld, Aufteilung nach Parteien: 6 ÖVP, 1 SPÖ;

2 Vertreter der Gemeinde Ferschnitz.

Auf Vorschlag der im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien werden folgende Gemeindevertreter einstimmig als Mitglieder des Schulausschusses der Hauptschulgemeinde Euratsfeld bestellt: GGR Monika Gabler, GR Christoph Pruckner, GR Regina Zahler, GR Gertrud Peham, GR Johann Pils, Leopold Koblinger (alle ÖVP), GR Raimund Salzmann (SPÖ).

7.2. Hauptschulgemeinde Amstetten

7.3. Sonderschulgemeinde Amstetten

7.4. Polytechnische Schulgemeinde Amstetten

Als Gemeindevertreter mit beratender Stimme für die Schulgemeinden unter Punkt 7.2. bis 7.4. wird einstimmig GR Andreas Kloimwieder gewählt.

8. Nominierung der Gemeindevertreter für:

Folgende Gemeindevertreter werden für die angeführten Bereiche nominiert:

8.1. Tourismus- und Fremdenverkehrsverbände

- auf Vorschlag der ÖVP: GR Christoph Pruckner → einstimmig.

8.2. Gemeindeverband der Musikschule Ybbsfeld

- als Vertretung des Bürgermeisters in der Verbandsversammlung auf Vorschlag der ÖVP: GGR Monika Gabler und
- als Mitglieder des Vorstandes auf Vorschlag der ÖVP: GGR Monika Gabler, GR Regina Zahler, GR Lukas Stadlbauer

→ mit 19 Stimmen

GR Franz Raab und GR Ing. Gerald Dallhammer sprechen sich gegen diesen Vorschlag aus.

8.3. Öffentliche Bücherei Euratsfeld

- auf Vorschlag der ÖVP: GGR Andrea Stadlbauer → einstimmig.

GR Gertrud Peham verlässt den Sitzungssaal (20.10 Uhr).

8.4. Ybbs-Unterlauf Wasserverband

- auf Vorschlag der ÖVP: GR Franz Lerchbaum, Stellvertreter: GR Andreas Mock → mit 15 Stimmen.

Die Gemeinderäte der Fraktionen der SPÖ und der GRÜNEN stimmen gegen diesen Vorschlag.

8.5. Gemeindeabwasserverband Amstetten

- auf Vorschlag der ÖVP: Bgm. Johann Weingartner → einstimmig.

GR Gertrud Peham kommt in den Sitzungssaal zurück (20.15 Uhr).

9. Bestellung der grundverkehrsbehördlichen Ortsvertretung

- auf Vorschlag der ÖVP: GR Franz Lerchbaum, Stellvertreterin: GGR Andrea Stadlbauer → einstimmig.

10. Nominierung von 4 Mitgliedern des Gemeinderates für die Bestellung als Mitglieder der Disziplinarkommission für Gemeindebeamte

Auf Grund der Gemeinderatswahl 2010 ist nach den Bestimmungen der NÖ Gemeindebeamten-dienstordnung 1976 (GBDO), LGBl. 2400-45, die Disziplinarkommission für Gemeindebeamte bei der Bezirkshauptmannschaft neu zu bilden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, folgende Gemeinderatsmitglieder auf Vorschlag der Wahlparteien für die Bestellung als Mitglieder der Disziplinarkommission vorzuschlagen:

Vzbgm. Josef Hahn, GGR Ing. Ernst Stix, GR Christine Weber, GR Christian Deinhofer.

11. Bildung von Gemeinderatsausschüssen und Arbeitskreisen

11.1. Festlegung der Aufgabengebiete

Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgende zwei Ausschüsse zu bilden:

- **Sportausschuss:**
Wirkungsbereich: Neuerrichtung der Sportanlagen – Planung und Umsetzung
- **Ortsentwicklungsausschuss:**
Wirkungsbereich: Neuausrichtung einer Ortsentwicklung, Gebäudenutzung, Dorferneuerung, Planungen und Studien

Der Gemeinderat beschließt außerdem einstimmig, folgende Arbeitskreise, in denen auch Personen mitarbeiten können, die nicht dem Gemeinderat angehören, zu bilden:

- **Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“**
- **Arbeitskreis „Umwelt“**
- **Arbeitskreis „Rad- und Gehwege“**
- **Arbeitskreis „Soziales“**

11.2. Wahl ihrer Mitglieder

11.2.1.

Mitglieder im Sportausschuss:

Mit 16 Stimmen beschließt der Gemeinderat auf Vorschlag der ÖVP, dass der Sportausschuss aus 8 Mitgliedern bestehen wird.

Die Gemeinderäte der Fraktionen SPÖ und GRÜNE sprechen sich für 9 Mitglieder aus.

Folgende Gemeinderäte werden auf Vorschlag der Fraktionen mit 18 Stimmen zu Mitgliedern des Sportausschusses gewählt: Vzbgm. Josef Hahn, GGR Christoph Furtner, GGR Josef Grissenberger, GR Lukas Stadlbauer, GR Christian Deinhofer, GR Johann Pils (alle ÖVP), GR Andreas Kloimwieder (SPÖ) und GR Franz Raab (GRÜNE).

GGR Ing. Ernst Stix, GR Andreas Kloimwieder und GR Raimund Salzmann stimmen dagegen.

Auf Antrag der SPÖ - Fraktion nominiert der Gemeinderat einstimmig GGR Ing. Ernst Stix als Ersatzmitglied der SPÖ, und auf Antrag der Fraktion der GRÜNEN, GR Ing. Gerald Dallhammer, ebenfalls einstimmig, als Ersatzmitglied der GRÜNEN für den Sportausschuss.

11.2.2.

Mitglieder im Ortsentwicklungsausschuss:

Der Gemeinderat beschließt auf Vorschlag der ÖVP einstimmig, dass der Ortsentwicklungsausschuss aus 11 Mitgliedern bestehen wird.

Folgende Gemeinderäte werden auf Vorschlag der Fraktionen einstimmig zu Mitgliedern des Ortsentwicklungsausschusses gewählt:

Bgm. Johann Weingartner, Vzbgm. Josef Hahn, GGR Monika Gabler, GGR Andrea Stadlbauer, GGR Josef Grissenberger, GR Regina Zahler, GR Lukas Stadlbauer, GR Christian Gassner (alle ÖVP), GGR Ing. Ernst Stix, GR Andreas Kloimwieder (beide SPÖ) und GR Ing. Gerald Dallhammer (GRÜNE).

Auf Antrag der GRÜNEN nominiert der Gemeinderat einstimmig GR Franz Raab als Ersatzmitglied der GRÜNEN für den Ortsentwicklungsausschuss.

11.2.3.

Gemeinderäte im Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“:

- auf Vorschlag der ÖVP: GGR Andrea Stadlbauer, GR Christine Weber, GR Gertrud Peham, GR Johann Pils

11.2.4.

Gemeinderäte im Arbeitskreis „Umwelt“:

- auf Vorschlag der ÖVP: GGR Christoph Furtner, GGR Andrea Stadlbauer, GR Franz Lerchbaum, GR Christian Deinhofer
- auf Vorschlag der GRÜNEN: GR Franz Raab

11.2.5.

Gemeinderäte im Arbeitskreis „Rad- und Gehwege“:

- auf Vorschlag der ÖVP: Vizebürgermeister Josef Hahn, GGR Christoph Furtner, GGR Josef Grissenberger, GR Franz Lerchbaum, GR Christian Deinhofer
- auf Vorschlag der SPÖ: GR Andreas Kloimwieder

11.2.6.

Gemeinderäte im Arbeitskreis „Soziales“:

- auf Vorschlag der ÖVP: GGR Monika Gabler, GGR Andrea Stadlbauer, GR Christine Weber
- auf Vorschlag der GRÜNEN: GR Franz Raab

Die Mitglieder der oben angeführten Arbeitskreise werden vom Gemeinderat einstimmig bestätigt.

GR Franz Raab beantragt, dass als Vorsitzender in den Arbeitskreisen jeweils ein Gemeinderat bestellt werden soll.

Dieser Antrag wird mit 16 Stimmen abgelehnt, die Gemeinderäte der Fraktionen der SPÖ und der GRÜNEN stimmen dafür.

11.3. Bestellung von Referenten und Aufgabenverteilung

Einstimmig legt der Gemeinderat folgende Zuständigkeiten und Referenten fest:

Betriebsansiedlungen:

GGR Josef Grissenberger und GR Christoph Pruckner

Infrastruktur (Straßenbeleuchtung, Siedlungsstraßen, Kanal, Wasser,...):

Bgm. Johann Weingartner, GGR Ing. Ernst Stix, GGR Josef Grissenberger, GR Lukas Stadlbauer

Instandhaltung Güterwege, Unwetterschäden an Gemeindestraßen, Winterdienst:

Vzbgm. Josef Hahn, GGR Ing. Ernst Stix, GR Franz Lerchbaum, GR Andreas Mock

Sozialreferentin:

GGR Monika Gabler

Bildungsbeauftragte:

GGR Monika Gabler

Vereinsreferenten:

GGR Christoph Furtner, GR Raimund Salzman und GR Johann Pils

Verkehrsreferenten:

Bgm. Johann Weingartner, Vzbgm. Josef Hahn und GGR Ing. Ernst Stix

Kindergartentransport:

GR Regina Zahler, GR Christine Weber, GR Gertrud Peham und GR Andreas Mock

Gemeindebauhof und Gemeindefriedhof:

Vzbgm. Josef Hahn und GR Andreas Kloimwieder

Familienreferentinnen:

GR Christine Weber und GR Gertrud Peham

Brand-, Zivilschutz- und Sicherheitsbeauftragte:

Vzbgm. Josef Hahn und GR Christian Gassner

Kindergemeinderätin, Kinderspielplätze:

GR Regina Zahler

Jugendgemeinderat:

GR Lukas Stadlbauer

Der Antrag von GR Andreas Kloimwieder, ein Jugendreferat zu bilden, wird mit 16 Stimmen abgelehnt:

Die Gemeinderäte der Fraktionen der SPÖ und GRÜNE stimmen dafür.

Öffentlichkeitsarbeit:

Bgm. Johann Weingartner

Gemeindereferentin für „Gesunde Gemeinde“:

GGR Andrea Stadlbauer

Sozialreferentin im Sozialbeirat der Bezirkshauptmannschaft Amstetten:

GR Christine Weber

Referenten im KUL.I Euratsfeld:

GGR Monika Gabler und GR Ing. Gerald Dallhammer

Bestellung von Vertretern in den Verbänden:

Einstimmig werden folgende Gemeinderäte als Vertreter in den Verbänden bestimmt:

Kleinregion Ostarrichi Mostland:

Bgm. Johann Weingartner, Stellvertreter: Vzbgm. Josef Hahn

Gemeindeverband für Umweltschutz:

Bgm. Johann Weingartner, Stellvertreter: Vzbgm. Josef Hahn

Gemeindeverband für Seuchenvorsorgeabgabe:

Bgm. Johann Weingartner, Stellvertreter: Vzbgm. Josef Hahn

Gemeindeverband für Abgabeneinhebung:

Bgm. Johann Weingartner, Stellvertreter: Vzbgm. Josef Hahn

12. Teilnahme der Mitglieder des Gemeinderates an Festen und Veranstaltungen

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Mitglieder des Gemeinderates bei kirchlichen Festen wie Erstkommunion, Pfarrfirmung und Fronleichnam zum Einzug eingeladen sind und ersucht um Teilnahme, auch wenn keine eigene schriftliche Einladung mehr ergeht. Weiters bittet der Bürgermeister die Gemeinderatsmitglieder, an den Veranstaltungen und Feiern der Gemeinde sowie der örtlichen Institutionen und Vereine möglichst zahlreich teilzunehmen.

In diesem Zusammenhang verweist er auf diverse Veranstaltungen im Mai und lädt die Mitglieder des Gemeinderates dazu ein.

13. Gemeindeparterschaft Euratsfeld – Strani

Der Bürgermeister berichtet über die Gemeindeparterschaft zwischen Euratsfeld und Strani und stellt den Antrag, dass sich der neu gewählte Gemeinderat zu dieser Gemeindeparterschaft bekennt und wie bisher einen jährlichen Pauschalbetrag von € 3.000,00 zur Verfügung stellt, über den der Bürgermeister zweckgebunden frei verfügen kann.

Der Gemeinderat stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

14. Gemeindeförderung für Elektromopeds

In der Gemeinderatssitzung am 29. Juli 2008 wurde beschlossen, jedem Euratsfelder Gemeindebürger, der länger als ein Jahr in Euratsfeld wohnhaft ist, beim Ankauf eines Elektromopeds bis 31. Dezember 2009 einen Einmalzuschuss von € 50 zu gewähren.

GGR Christoph Furtner stellt den Antrag, dass diese Förderung rückwirkend mit 1. Jänner 2010 auf unbestimmte Zeit verlängert wird. Zusätzliches Kriterium für den Erhalt der Förderung soll der Nachweis eines amtlichen Kennzeichens für das Elektromoped sein.

GR Franz Raab stellt den Antrag, dass die Förderung auf € 100,00 erhöht wird.

Der Gemeinderat beschließt mit 19 Stimmen, die Förderung in Höhe von € 50,00 zu den Bedingungen wie oben angeführt, weiter auszubezahlen.

GR Franz Raab und GR Ing. Gerald Dallhammer stimmen für € 100,00.

15. Kanalkataster – Auftragsvergaben

Für die Erstellung des Kanalkatasters ist die Kanalbefahrung mit TV nach erfolgter Hochdruckreinigung erforderlich. Die Firma IKW hat für diese Arbeiten 3 Angebote eingeholt. Diese wurden von der IKW Amstetten geprüft. Bestbieter ist die Fa. Bär Prüf-Technik GmbH, Obervellach, mit einer Angebotssumme von € 30.866,00 ohne Mehrwertsteuer, vor der Fa. Zaussinger, Wartberg, mit einer Nettoangebotssumme von € 31.835,00 und vor der Firma STRABAG AG, Loosdorf, mit einer Nettoangebotssumme von € 33.642,50. Seitens IKW Amstetten wird empfohlen, das Angebot der Fa. Bär anzunehmen.

Diesem Vorschlag schließt sich der Gemeinderat einstimmig an und beauftragt den Best- und Billigstbieter, die Fa. Bär Prüf-Technik GmbH aus Obervellach mit oben angeführten Arbeiten laut Angebot vom 22.03.2010 zum Nettoanbotspreis von € 30.866,00.

16. Errichtung eines Altstoffsammelzentrums

Vizebürgermeister Josef Hahn hat mit Hilfe einer von ihm gefertigten Skizze Angebote und Preis-schätzungen für die Errichtung eines Altstoffsammelzentrums eingeholt. Verwirklicht kann das Vorhaben nur werden, wenn eine Darlehensaufnahme von der Landesregierung genehmigt wird und der Rest vom ordentlichen Haushalt zugeführt werden kann.

Es muss ein Grundsatzbeschluss gefasst werden, ob das ASZ in dieser Form errichtet werden soll, vorbehaltlich der Bewilligung eines Darlehens seitens der NÖ Landesregierung.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus, das Altstoffsammelzentrum zu errichten, wenn die Finanzierung gesichert ist.

17. Beitritt zur NÖ Dorferneuerung

Damit von NÖ Dorf- und Stadterneuerung, Verband für Landes-, Regional- und Gemeindeentwicklung, ein Leitbild für die Marktgemeinde Euratsfeld erstellt werden kann, ist ein Gemeinderatsbeschluss über ein Arbeitsübereinkommen erforderlich. Dabei handelt es sich noch nicht um den Beitritt zur NÖ Dorferneuerung sondern lediglich um die Erstellung des Leitbildes. Die Kosten, die der Marktgemeinde Euratsfeld dafür entstehen, belaufen sich auf € 1.150,00.

Der Gemeinderat genehmigt dieses Arbeitsübereinkommen einstimmig.

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig den Ausschluss der Öffentlichkeit und die Vertraulichkeit der Beratung und Beschlussfassung bei den **Tagesordnungspunkten 18 und 19**.

Beratung und Beschlussfassung sind daher in einem eigenen Protokoll festgehalten.

20. Berichte

20.1. Berichte des Bürgermeisters

20.1.1.

Für das Bauvorhaben der Heimat Österreich am Bäckerberg liegt bereits ein positives Ortsbildgutachten von Hofrat DI Obleser vor. Ein Termin für die Bauverhandlung mit einem Sachverständigen des Gebietsbauamtes muss vereinbart werden. Mit Baubeginn ist in den nächsten Monaten zu rechnen.

20.1.2.

Es ist vorgesehen, in der „Edelsteinsiedlung“ auf Parzelle Nr. 1660/1 einen Kinderspielplatz zu errichten. GR Regina Zahler hat dafür einen Informationsabend für die Anrainer veranstaltet, an dem DI Ojo vom Amt der NÖ Landesregierung anwesend war und einen Gestaltungsvorschlag vorgelegt hat. Der Bürgermeister gibt zu Bedenken, dass für dieses Projekt im heurigen Jahr keine Ausgaben im Voranschlag berücksichtigt sind.

20.1.3.

Der Bürgermeister schlägt vor, dass die Gemeinderatssitzungen künftig zu „Fixterminen“ stattfinden sollen. Er nennt dafür den ersten Dienstag in den ungeraden Monaten. Dieser Vorschlag soll im nächsten halben Jahr umgesetzt werden, danach wird entschieden, ob dieser Termin beibehalten wird. Sollte zwischenzeitlich eine Sitzung des Gemeinderates erforderlich sein, wird sie natürlich eingeschoben.

Diese Vorgangsweise nimmt der Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis.

